Afrika – ein Kontinent rückt näher?

Winter 2013/14

UNIVERSITÄT PASSAU

Alle Veranstaltungen finden jeweils um 19 Uhr im Hörsaal 9 statt (siehe Orientierungsplan unten)

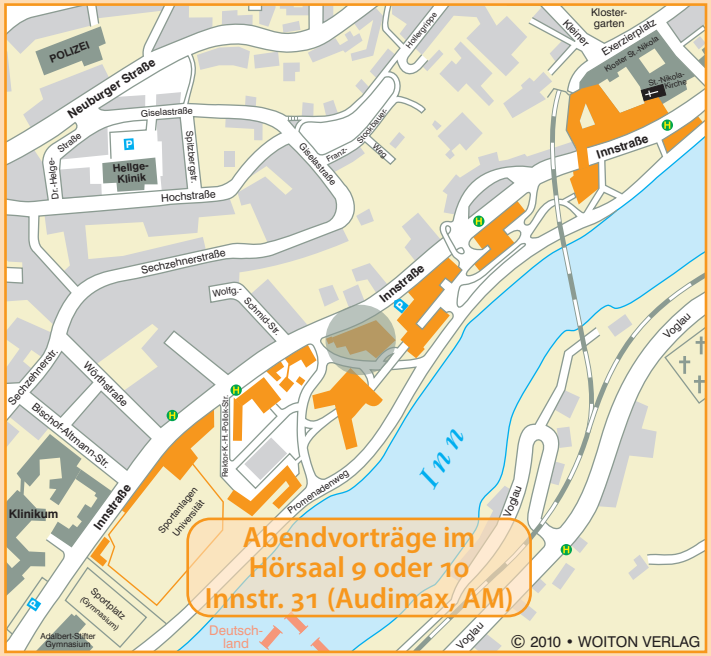
Achtung:
Hörsaal 10 am 16. Dezember 2013 und am 17. März 2014

Eintritt **GeoComPass**

THEMA	€ 2,50	• ermäßigt	€ 1,50
SPECIAL	€ 2,50	• ermäßigt	€ 1,50
HIGHLIGHT	€ 5,00	• ermäßigt	€ 2,50

Als **GeoComPass MITGLIED** haben Sie **freien Eintritt** zu allen Vortragsveranstaltungen.

Bitte beachten Sie eventuelle Hinweise zu kurzfristigen Änderungen des Veranstaltungsprogramms auf der Homepage
http://www.geocompass.de/



GeoComPass **Geographische Gesellschaft Passau e. V.**
http://www.geocompass.de/

Präsident: Prof. Dr. Werner Gamerith
Innstraße 40 • D–94032 Passau
Tel.: +49 (0)851/509-2731 oder 509-2733
Fax: +49 (0)851/509-2732 • E-Mail: info@geocompass.de

Sparkasse Passau • BLZ: 74050000 • Konto-Nr.: 9020835
IBAN: DE45 7405 0000 0009 0208 35 • SWIFT-BIC: BYLADEM1PAS

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung der Firma ICUnet.AG
Auflage: 5000 Grafik & Layout: Erwin Vogl

Herzlich willkommen bei

GeoComPass

Veranstaltungsprogramm im **Winter 2013/14**

SPECIAL	Mo, 21.10.2013	*Brasilien: ökologische Herausforderungen*
EVENT	Do, 24.10.2013	*Semesterabschlussfeier*
SPECIAL	Mo, 28.10.2013	*The Evolution of Protected Lands in the U.S.*
THEMA	Mo, 04.11.2013	*„Land grabbing" in Afrika*
THEMA	Mo, 18.11.2013	*„Out of Africa": die Wiege der Menschheit*
SPECIAL	Mo, 02.12.2013	*Weltbilder aus Stein*
HIGHLIGHT HS 10	Mo, 16.12.2013	*Lions on the Move? Der neue Wettlauf um Afrika*
SPECIAL	Mo, 13.01.2014	*Tibet in China*
THEMA	Mo, 27.01.2014	*Der Sahel Westafrikas*
SCHULE HS 10	Mo, 17.03.2014, 9.00 Uhr	*30 Jahre Abenteuer*

GeoComPass LIVE und GeoComPass VIDEO

Eine Serviceleistung exklusiv für alle GeoComPass MITGLIEDER (insbesondere auswärtige Mitglieder) – Internet-Livestream-Übertragung aller GeoComPass-Vortragsveranstaltungen mit der Möglichkeit, sich online auch an den Diskussionen im Anschluss an die Vorträge zu beteiligen, und Mediathek mit den GeoComPass-Vorträgen des jeweiligen Veranstaltungshalbjahrs.
Nähere Informationen zur Anmeldung für **GeoComPass LIVE** und **GeoComPass VIDEO** erhalten Mitglieder bei GeoComPass.

Brasilien: ökologische Herausforderungen der neuen Weltmacht des Südens

Prof. Dr. Dieter Anhuf (Passau)

Nicht nur das schnelle Wachstum und die hohe Bevölkerungsdichte in São Paulo, sondern auch die Industrie mit einem nationalen Produktionsanteil von knapp 30 % führen in der größten Stadt Lateinamerikas zu zahlreichen Umweltproblemen. Vor allem sind hier die Belastung der Gewässer und die Verschmutzung der Luft zu nennen, neben den Entsorgungsproblemen bei Müll und Abwasser. Die brasilianische Agrarwirtschaft hat zudem zu einer unwiederbringlichen Vernichtung der natürlichen Waldvegetation geführt. Gerade die jüngsten Entwicklungen mit der schnellen Expansion der agrarischen Leitkulturen Soja und Zuckerrohr sind daran beteiligt. Im Nordosten, dem Sertão, haben hingegen die Konflikte um die Verfügungsgewalt der Wassernutzung Tradition. Seit Jahrzehnten wird hier die Frage der Wasserumleitung diskutiert. Bereits heute werden 65 % des vom Rio São Francisco entnommenen Wassers für große Bewässerungsprojekte genutzt.
Anhand dreier herausragender Fallbeispiele in Brasilien wird der Vortrag die umweltspezifischen Konsequenzen des menschlich bedingten Nutzungsdrucks sowie staatliche und private Aktivitäten zum regionalen Naturschutz aufzeigen: die Mata Atlântica, das Pantanal und das Amazonasgebiet. Die brasilianische Umweltpolitik entwickelte sich unter schwierigen Rahmenbedingungen in Abhängigkeit von internationalen und nationalen Zwängen. Angesichts der Tatsache, dass ein Umweltministerium seit nicht einmal zwei Jahrzehnten besteht, sind bereits in vielen Bereichen die notwendigen Gesetze erlassen und auch nennenswerte Erfolge erzielt worden.

The Evolution of Protected Lands in the United States

(in English language)

Prof. Dr. Lary Dilsaver (Mobile, Alabama, U.S.A.)

Four agencies of the federal government – the U.S. Forest Service, the Bureau of Land Management, the U.S. Fish and Wildlife Service and the National Park Service – manage approximately one-third of the land in the United States. Their missions vary from conservation to preservation and they occasionally conflict. This presentation by Professor Lary Dilsaver, an expert of the U.S. National Park System, will summarize the development and purpose of each with particular attention to the national parks and wilderness areas.

GeoComPass-Veranstaltungen werden von den Schulbehörden für Gymnasien, Realschulen, Hauptschulen und Grundschulen als Lehrerfortbildung anerkannt. Auf Wunsch stellt **GeoComPass** entsprechende Teilnahmebestätigungen gerne jeweils am Ende der Veranstaltung aus.

Ersatztermin der gemeinsamen Semesterabschlussfeier Sommer 2013

Das Detailprogramm für GeoComPass EVENT befindet sich noch in Planung. Genauere Informtionen über das Programm, zu Ort und Uhrzeit erhalten alle GeoComPass MITGLIEDER rechtzeitig per Rundmail bzw. per Rundbrief.

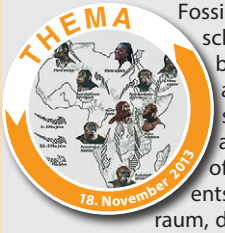
„Land grabbing" in Afrika – ein Kontinent wird neu verteilt

Dr. Philippe Kersting (Mainz)

Die globalen Energie-, Nahrungs-, Finanz- und Umweltkrisen in den Jahren 2007/08 haben zu einer Wiederentdeckung des Agrarsektors und zu einer weltweiten Welle von Landinvestitionen neuen Ausmaßes geführt. Vorsichtige Schätzungen gehen davon aus, dass weltweit rund fünfzig Millionen Hektar Land betroffen sind und sich etwa ein Drittel dieser Flächen in Afrika befinden. Die Weltbank geht davon aus, dass bis 2030 weltweit jährlich weitere sechs Millionen Hektar landwirtschaftlicher Fläche auf diese Art und Weise neu erschlossen oder umgenutzt werden. Der Großteil dieser Flächen soll in Afrika erschlossen werden. Während Befürworter darin eine Entwicklungschance für kapitalarme und strukturschwache Agrarwirtschaften sehen, bezeichnen Kritiker den Prozess als „Land grabbing" (Landraub). Dabei verurteilen sie insbesondere, dass Länder, die auf internationale Lebensmittelhilfen angewiesen sind, ihre fruchtbarsten Flächen an internationale Investoren veräußern.

„Out of Africa": die Wiege der Menschheit

Prof. Dr. Friedemann Schrenk (Frankfurt/Main)



Fossilfunde aus Afrika belegen eine große geographische Vielfalt an Hominiden-Varianten vor sieben bis vier Millionen Jahren vor heute. Diese ersten aufrecht gehenden Vormenschen entwickelten sich am Rande des tropischen Regenwalds, der aufgrund von Klimaveränderungen zunehmend offener wurde. Der aufrechte Gang des Menschen entstand vielleicht sogar mehrmals in diesem Lebensraum, da er Vorteile bei der Nahrungsbeschaffung bot. Auch Kooperationsfähigkeit war ein entscheidender Grund für die Entstehung der Vormenschen. Vor ca. 2,5 Mio. Jahren in einer Phase starker Trockenheit blieben die Regenzeiten über mehrere hunderttausende Jahre weitgehend aus, die Nahrung bestand zu einem großen Teil aus hartschaligen und faserigen Pflanzen. Hierbei entstand die Gattung Mensch durch die Erfindung der Technik: Die ersten Werkzeuge waren Hammersteine zum Zerkleinern der harten Nahrung. Bald darauf wurde auch das Feuer genutzt. Mit Beginn der kulturellen Evolution kam es zu ersten Expansionen der Frühmenschen von Afrika aus zunächst nach Asien und Südeuropa. Während die Faktoren der biologischen Evolution langsam an Bedeutung abnehmen, steigt die Zahl der Entwicklungsfortschritte bei der kulturellen Evolution stetig an und führt vor ca. 250 000 Jahren zur Entstehung von *Homo sapiens* in Afrika.

Weltbilder aus Stein – wie die Bauten der Mächtigen unsere Wahrnehmung steuern. Eine architektonisch-städtebauliche Spurensuche in (Europas Hauptstadt) Brüssel

Dipl.-Kulturwirt Matthias Ross (München)

Unser tägliches Leben und unser Blick auf die Welt wird geprägt durch den Raum, der uns umgibt und in dem wir uns bewegen – doch dieser ist nicht einfach nur da. Er wird geschaffen, gestaltet und verändert durch die Gebäude, die den Rahmen für unser Leben bilden. Politische Akteure und Institutionen, mächtige Privatpersonen oder große Unternehmen nutzen seit jeher diese subtile Möglichkeit, durch bewussten Einsatz von Architektur den urbanen Raum zu prägen und Einfluss auf die Gesellschaft zu nehmen. Die Spuren solch politisch inspirierter Bautätigkeit graben sich tief in das Stadtbild ein. Viele Gebäude zeugen von den Weltsichten und Interessen längst vergangener Herrscher und beeinflussen noch heute Verhalten und Wahrnehmung der Menschen, ohne dass diese es bemerken. Eine politisch-architektonische Spurensuche führt uns durch die EU-Hauptstadt Brüssel, seit Jahrhunderten eine der wichtigsten europäischen Metropolen. Die Bauwerke der glamourösen Burgunderherzöge, der österreichischen Habsburger, des megalomanen Urbanisten-Königs Leopold II und nicht zuletzt der Akteure der EU-Politik bestimmen das Antlitz der belgischen Hauptstadt und erzählen dem aufmerksamen Beobachter viel über Weltbild und Absichten ihrer Erbauer.

GRANIT ZENTRUM BAYERISCHER WALD
Haus am Strom ERLEBNIS IM DONAUTAL
Fürstlich reisen mit ... FÜRST
PaN Geo
egea
HOTEL PASSAUER WOLF
Niedermayer REISEN
Deutsche Gesellschaft für Geographie DGfG
PASSAU
vhs passau
Sparkasse Passau
LANDKREIS PASSAU
BÜCHER PUSTET.de
ICUnet.AG MAKE SUCCESS GLOBAL

Lions on the Move? Der neue Wettlauf um Afrika

Bartholomäus Grill (Kapstadt)

Afrika befindet sich seit der Jahrtausendwende in einem atemberaubenden Wirtschaftsaufschwung, die Hiobsbotschaften über den „hoffnungslosen Kontinent“ werden durch Erfolgsgeschichten abgelöst. Afrika besitzt die größten Rohstoffreserven der Welt und ist ein riesiger Absatzmarkt der Zukunft. Neue *global players* wie Indien, Brasilien, Arabien, Russland, vor allem aber China liefern sich einen Wettlauf um seine Reichtümer. Leitet die forcierte Globalisierung einen neuen Kolonialismus ein? Ist der Zug für den Westen abgefahren? Werden wieder nur die räuberischen Eliten vom Rohstoffboom profitieren? Ist der Aufbruch nachhaltig oder nur ein Strohfeuer?

Bartholomäus Grill ist einer der erfahrensten und renommiertesten deutschen Afrika-Journalisten. Nach dem Studium der Philosophie, Soziologie und Kunstgeschichte begann er seine journalistische Laufbahn in Regensburg, Berlin und Hamburg und wechselte 1987 zur Wochenzeitung *DIE ZEIT*. 1993 wurde er von der *ZEIT* nach Johannesburg entsandt. Seither hat Grill, mit einer kurzen Unterbrechung von 2006 bis 2009, in Südafrika gelebt und aus allen Teilen Afrikas berichtet. Im Februar 2013 wechselte Grill von der *ZEIT* zum Nachrichtenmagazin *DER SPIEGEL*.

Tibet in China – Mythos und Alltag auf dem Dach der Welt

Prof. Dr. Hermann Kreutzmann (Berlin)

Mit Tibet verbinden sich spezifische Wahrnehmungen einer mehr als ein halbes Jahrhundert andauernden Situation, die im Westen als ein vorenthaltenes Selbstbestimmungsrecht, eingeschränkte Religionsfreiheit, mangelnde Souveränität und gesellschaftliche Überprägung durch Außenstehende empfunden wird. Andererseits scheint Tibet ein integraler Bestandteil des chinesischen Modernisierungsprogramms zu sein, das hier mit Vorzeigeprojekten – wie beispielsweise der höchsten Eisenbahn der Welt über das Permafrost-Plateau des Tibetischen Hochlands – aufwartet. Fast unbemerkt von der Weltöffentlichkeit werden die letzten Nomaden in einem weiteren Modernisierungsschub sesshaft gemacht. Um diese spannungsreiche Problematik und Thematik wird es in diesem Vortrag auch gehen. Dazu kommen verschiedene Mythen, die auch unabhängig von Lamaismus und Dalai Lama die Faszination Tibets in Europa ausgemacht haben. Welch Wunder wurden hinter den Himalaya-Bergen auf dem tibetischen Hoch-Plateau vermutet, welche Schätze waren so entrückt und doch anziehend, dass zahlreiche Generationen von Erforschern und sogenannten Entdeckern sich auf den Weg zum „Dach der Welt“ machten?

Das Wechselspiel von Mythos und Alltagswirklichkeit bietet den Faden, aus dem der tibetische Knoten geknüpft worden ist. Daran werden sich die Ausführungen des langjährigen Zentralasien-Kenners Prof. Dr. Hermann Kreutzmann orientieren.

Der Sahel Westafrikas: von der Desertifikation zum „Greening“?

Prof. Dr. Cyrus Samimi (Bayreuth)

Das arabische Wort Sahel heißt Ufer und steht für die Region, die südlich an die Sahara anschließt und sich vom Roten Meer bis zum Atlantik erstreckt. Der Sahel zählt zu den Hotspot-Regionen des weltweiten Umwelt- und Klimawandels. Ausgelöst wurde diese Debatte durch die großen Dürrekatastrophen der 1970er und 1980er Jahre und einen generellen Rückgang des Niederschlags seit dieser Zeit. Eng mit dieser Entwicklung verbunden ist der Begriff Desertifikation. Inzwischen hat sich die Niederschlagssituation etwas entspannt und in weiten Regionen des Sahel scheint sich die Vegetation deutlich zum Besseren entwickelt zu haben, sodass schon vom „Greening Sahel“ gesprochen wird. Allerdings stehen auch aktuell nicht langfristige Entwicklungen im Zentrum der wissenschaftlichen und öffentlichen Diskussion, sondern immer wieder klimatische Extremereignisse, in den Medien oft übertrieben dargestellt.

Neben dem Diskurs über Klimaveränderungen stehen Fragen der Landnutzungsänderungen, die enge Kopplungen mit dem Klimasystem aufweisen, im Fokus. Als mögliche Konsequenzen des Umweltwandels, Klima und Landnutzung werden sogenannte Umweltflüchtlinge konstatiert. Leider erfolgt auch diese Debatte oft undifferenziert und positive Prozesse der Umweltveränderung, die auch entkoppelt von der Klimavariabilität ablaufen, finden in der Diskussion wenig Beachtung.

Nach einem allgemeinen Überblick über den Sahel, dessen Klimageschichte und jüngere Klimavariabilität wird anhand von zwei Fallbeispielen erläutert, wie sich die Klimavariabilität auf der lokalen Maßstabsebene darstellt und welche Zusammenhänge zwischen Klima, Landnutzung und Vegetationsveränderung bestehen. Das erste Fallbespiel liegt in Mali, in der Region Bandiagara, das zweite im Senegal bei Linguère.

30 Jahre Abenteuer

Dipl.-Geogr. Michael Martin (München)

Michael Martin, der bekannteste und renommierteste unter den deutschsprachigen Diareferenten, präsentiert in „30 Jahre Abenteuer“ dreißig Jahre Reisen und Photographieren. Mit einzigartigen Bildern und spannenden Geschichten erzählt Michael Martin von der ersten Mofatour nach Marokko und seine Reisen mit dem Peugeot 504 kreuz und quer durch die Sahara. Auch über seine ersten Geländewagentouren durch Afrika wird er berichten. Mit oftmals unveröffentlichten Photos werden auch die zahlreichen Motorradreisen, die Michael Martin in den letzten 15 Jahren durch die Wüsten Afrikas und dann durch alle Wüsten der Erde führten, ins Bild gesetzt werden.

Die (geschlossene) Veranstaltung richtet sich an Gymnasialschüler ab der zehnten Schulstufe aus den Gymnasien der Stadt Passau und Umgebung. Interessierte Lehrerinnen und Lehrer, die mit ihren Klassen die Veranstaltung besuchen wollen, wenden sich bitte an GeoComPass.

GeoComPass im Sommer 2014

„Afrika – ein Kontinent rückt näher?“

GeoComPass UNTERWEGS
Brüssel, das multikulturelle Herz Europas –
eine Reise zu Flamen, Wallonen und Europäern
Dipl.-Kulturwirt Matthias Ross (München) • voraussichtlich April 2014

GeoComPass THEMA
Krieg um Ressourcen? Gewaltsame Konflikte im Ostkongo
Prof. Dr. Martin Doevenspeck (Bayreuth) • 28. April 2014

GeoComPass SPECIAL
Japan im Streit um Insel(che)n mit seinen Nachbarn
Prof. Dr. Winfried Flüchter (Duisburg) • 12. Mai 2014

GeoComPass THEMA
Migration aus Nordafrika:
Muster, Potenziale und europäische Perspektiven
Prof. Dr. Andreas Pott (Osnabrück) • 26. Mai 2014

GeoComPass SPECIAL
Am Anfang war die Sintflut –
Hochwasserkatastrophen in der Geschichte
Prof. Dr. Jürgen Herget (Bonn) • 02. Juni 2014

GeoComPass UNTERWEGS
Barcelona – die katalonische Hauptstadt
auf dem Weg zur mediterranen Hochglanzcity?
Prof. Dr. Werner Gamerith (Passau) • 10. bis 14. Juni 2014

GeoComPass EVENT
03. Juli 2014

GeoComPass THEMA
Paradies in der Wüste –
Seenlandschaften in entlegenen Wüstenregionen der Sahara
Dr. Stefan Kröpelin (Köln) • 07. Juli 2014

GeoComPass UNTERWEGS
Berlin
Dr. Jörg Scheffer (Passau) • voraussichtlich August 2014

GeoComPass UNTERWEGS
Die Slowakei – vom Sorgenkind zum Musterknaben der EU
Prof. Dr. Hugo Penz (Innsbruck) • voraussichtlich September 2014

Programm in Ausarbeitung • Detailinformationen folgen im Programm für Sommer 2014

Wer ist GeoComPass?

GeoComPass, die Geographische Gesellschaft Passau e. V., wurde am 28. Februar 2005 gegründet und ist als **gemeinnütziger Verein** anerkannt. GeoComPass möchte geographisches Wissen auf vielen Ebenen fördern und verbreiten und bietet dazu ein vielfältiges **Veranstaltungsprogramm**. Dazu zählen wissenschaftliche Vorträge und Exkursionen sowie die Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungsveranstaltungen. Auch die finanzielle Unterstützung geographisch relevanter Projekte, Aufgaben und Vorhaben in Passau, Niederbayern und im benachbarten Ausland zählt zu den Anliegen von GeoComPass. Darüber hinaus setzt sich GeoComPass zum Ziel, den Austausch mit anderen geographischen Institutionen im In- und Ausland zu pflegen. Weiterhin unterstützt GeoComPass die Anliegen und Ziele der Universität Passau. Eine detaillierte Selbstbeschreibung findet sich in der Vereinssatzung, die von der Homepage *http://www.geocompass.de/* geladen oder bei GeoComPass angefordert werden kann.
GeoComPass bietet mindestens zehn Veranstaltungen pro Jahr an, die in lockerer Abfolge wechseln. Das GeoComPass-Programm setzt sich aus verschiedenen Kategorien zusammen:

GeoComPass THEMA
Vorträge von renommierten Experten aus der Geographie und benachbarten Fächern zu einem regionalen oder allgemeinen Schwerpunktthema (jeweils drei Semester, von Sommer 2013 bis Sommer 2014 „Afrika – ein Kontinent rückt näher?“). GeoComPass THEMA findet in aller Regel montags, jeweils um 19 Uhr, statt.

GeoComPass SPECIAL
Vorträge von renommierten Experten aus der Geographie und ihren Nachbarfächern zu ausgewählten und aktuellen Themen außerhalb des regionalen oder thematischen Schwerpunkts. GeoComPass SPECIAL wirft einen spezielleren Blick auf besondere Fragestellungen der Geographie.

GeoComPass SCHULE
Lehrerfortbildungsveranstaltungen in Kooperation mit dem Fach Geographie der Universität Passau

GeoComPass EVENT
Gemeinsame Aktivitäten zu besonderen Anlässen – Semesterschluss, Jahresende – je nach Jahreszeit, Interesse und Resonanz „outdoor“ oder „indoor“

GeoComPass HIGHLIGHT
Besondere Jubiläen, Anlässe oder Gelegenheiten verdienen besondere Veranstaltungen. GeoComPass will dazu herausragende Referentinnen und Referenten gewinnen. Das nächste GeoComPass HIGHLIGHT wird der bekannte Afrika-Journalist, *SPIEGEL*-Reporter und langjährige *ZEIT*-Korrespondent Bartholomäus Grill in seinem Vortrag „Lions on the Move?“ aus Kapstadt im Dezember 2013 bestreiten. Herr Grill wird über das „neue“, dynamische Afrika berichten.

VERANTWORTEN
Herausforderungen der Geographie

58. Deutscher Geographentag 2013 in Passau

Der 58. Deutsche Geographentag 2013 in Passau biegt in die Zielgerade ein. Seit 01. Juni ist die Anmeldung zum größten deutschsprachigen Kongress der Geographie freigeschaltet und stellt alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor die große Herausforderung, aus dem umfangreichen Tagungsprogramm auszuwählen.
Neben den 18 Leitthemensitzungen und 120 Fachsitzungen mit insgesamt über 550 Vorträgen werden zum Motto des Geographentages „VERANTWORTEN – Herausforderungen der Geographie“ Prof. Dr. Mojib Latif, einer der bekanntesten Forscher zur globalen Erderwärmung, Prof. Dr. Konrad Paul Liessmann, Professor für Methoden der Vermittlung von Philosophie und Ethik an der Universität Wien, Prof. Dr. Rita Süssmuth, die ehemalige Bundesministerin und Bundestagspräsidentin, und Karsten Schwanke, Meteorologe und Fernsehmoderator beim ZDF, Keynote-Vorträge halten.
Beinahe 30 Exkursionen in und um Passau und in seiner näheren Umgebung bieten einen guten Überblick über verschiedenste Fragestellungen der Region, was sich auch im eigens erstellten Exkursionsband nachlesen lässt. Podiumsdiskussionen, Workshops, Sonderveranstaltungen und die Sitzungen der Arbeitskreise runden das wissenschaftliche Programm ab.
Besonders hervorheben möchten wir das Programm des Jungen Geographentages, das von Studenten für Studenten gemacht wird, und die traditionelle Verlags- und Buchausstellung, auf der die Firmen und Institutionen ihre Produkte und Dienstleistungen vorstellen.
Natürlich darf bei so einem Ereignis der soziale Aspekt nicht fehlen. Deshalb hat der Ortsausschuss in Passau die zentrale Festveranstaltung am Freitag, 04. Oktober 2013, in der Dreiländerhalle, die gleichsam die Eröffnung des Geographentages darstellt, mit einem musikalisch-kabarettistischen Unterhaltungsprogramm umrahmt, und lädt im Anschluss zu einem Cateringempfang. Das Rahmenprogramm mit einem kritischen Kabarett in der Redoute, einem Konzert im Passauer Dom und der „Abschlussparty“ als Geofest am Samstag wird die Tagung für alle Teilnehmer/innen zu einem unvergesslichen Erlebnis machen (Festveranstaltung mit Empfang, Konzert und Geofest sind in den Kongressgebühren enthalten).
Als **GeoComPass MITGLIED** kommen Sie in den Genuss der ermäßigten Kongressgebühr („Mitglied geograph. Gesellschaft“).

http://www.geograpentag.uni-passau.de

Kongressgebühren

	Kongresskarte		2-Tageskarte		Tageskarte	
	Früh	Spät	Früh	Spät	Früh	Spät
Nichtmitglied (Vollzahler)	230 €	280 €	180 €	210 €	130 €	150 €
Mitglied geograph. Gesellschaft	190 €	230 €	120 €	180 €	90 €	120 €
Promotionsstudent, Referendar	130 €	170 €	100 €	130 €	70 €	90 €
Schüler/innen, Studierende	70 €	110 €	55 €	85 €	40 €	60 €

Das Buch zum 58. Deutschen Geographentag Passau 2013

Erscheint September 2013

- **Praktischer Wegweiser und informatives Sachbuch in einem**
- **Fotos, Karten, Diagramme**
- **Geographie einer abwechslungsreichen Region im Herzen Europas**

Kaum eine andere Stadt Deutschlands besitzt eine so markante Lage wie Passau: an drei Flüssen, im äußersten Südosten des Landes, an einer europäischen Hauptverkehrsachse, direkt an der österreichischen und nicht weit von der tschechischen Grenze. Eine solche Konstellation schreibt Geschichte und prägt Ereignisse, die sich in der Stadt, ihrem Umland und ihrer Vernetzung in der Region bis heute ablesen lassen. Mehr als 40 kompetente Autoren, allesamt Experten und Kenner der Region, liefern einen geographischen Blick auf Orte, Gegebenheiten und Hintergründe – und zwar sowohl im Detail als auch in großen, überregionalen Zusammenhängen. Kurze praktische Hinweise jeweils am Ende der Kapitel machen die geographischen Entwicklungslinien für jeden Interessierten erlebbar.

Werner Gamerith / Dieter Anhuf / Ernst Struck (Hg.)
Passau und seine Nachbarregionen
Orte, Ereignisse, Verbindungen – ein geographischer Wegweiser
ca. 592 Seiten, 226 Farbfotos, Karten, Pläne und Diagramme
französische Broschur, ISBN 978-3-7917-2549-9, € (D) 26,95 / € (A) 27,80

VERLAG FRIEDRICH PUSTET

Drei Flüsse: *Der Naturraum Passaus – Passau und die Donau – Innauen zwischen Salzachmündung und Passau – Flora und Vegetation in den ostbayerischen Donauauen – Das Ilztal – Transeuropäischer Kreuzfahrttourismus – Das Wasserstraßenprojekt Straubing-Vilshofen*

Eine Stadt: *Bauliche Repräsentationen und Erinnerungsorte – Der historische Salzhandel in der Dreiflüssestadt – Barocke Architektur – Eine Militärstadt – Fortschritt als Zerstörung – Erfolgsfaktoren einer gewachsenen Innenstadt – Das „junge" Passau – Die Universität*

Ihr Umland: *Die Landschaftsgeschichte des Passauer Raums – Landwirtschaft an Inn und Rott – Das Vilstal – Das Rottaler Bäderdreieck – Bad Füssing als Altersruhesitz – High-tech im Landkreis Passau – Niederbayerns „hidden champions"*

Die Nachbarschaft: *Eiszeitliche Spuren am Beispiel des Kleinen Arbersees – Bayerischer Wald und Böhmerwald – Der Nationalpark Bayerischer Wald – Der Goldene Steig von Passau nach Prachatitz – Der Landkreis Dingolfing-Landau – Nachwachsende Rohstoffe und Photovoltaik im Dungau – Landshut – Faszination Welterbe und Stadtentwicklung Regensburg*

Und ein Blick über die Grenzen: *Initiativen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit – Wasserkraft im Dreiländereck – Südböhmen – Krumau und das Weltkulturerbe – Das Mühlviertel auf dem Weg zur Bioregion Nr. 1 in Europa – Linz: Industrielle Kulturstadt oder kulturelle Industriestadt? – Kultur- und Tourismusmarketing in Salzburg u. v. m.*

Hiermit bestelle ich

____ Expl. „Passau und seine Nachbarregionen"
€ (D) 26,95 / € (A) 27,80 (zzgl. Porto)

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

E-Mail

Datum, Unterschrift

GeoComPass
D-94032 Passau
Fon: +49(0)851/509-2731
Fax: +49(0)851/509-2732
info@geocompass.de

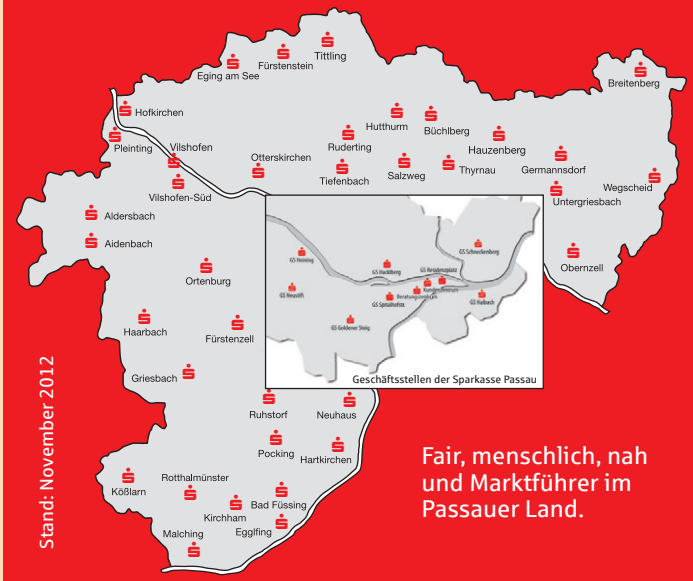
Stand: Juni 2013.
Irrtum und Änderungen vorbehalten.

www.verlag-pustet.de

Gut.

Wir sind im Passauer Land immer in Ihrer Nähe!

Egal ob Sie nur den nächsten Geldausgabeautomaten suchen, individuellen Service oder eine umfassende Beratung wünschen, wir sind für Sie da! Unsere Mitarbeiter kennen ihre Kunden seit langem persönlich. 70 Geldausgabeautomaten stehen für unsere Kunden im Passauer Land kostenlos zur Verfügung. Und die Sparkasse finden Sie an 16 Standorten in der Stadt Passau, sowie an 42 Standorten im Landkreis Passau.



Stand: November 2012

Fair, menschlich, nah und Marktführer im Passauer Land.

N E U - jetzt auch unter: **www.facebook.com/sparkassepassau**

www.sparkasse-passau.de

Sparkasse Passau

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu

GeoComPass, der
Geographischen Gesellschaft Passau e.V.,

Innstraße 40 • D–94032 Passau, als

❑ ordentliches Mitglied ❑ förderndes Mitglied

❑ Jahresmitgliedsbeitrag € 20,–
❑ Jahresmitgliedsbeitrag € 10,– (Studierende)**
❑ Jahresmitgliedsbeitrag € 30,– (Familienmitgliedschaft)
❑ Jahresmitgliedsbeitrag € …… (förderndes Mitglied, min. € 25,–)

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Titel: _____ Beruf: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel. privat: _____ dienstlich: _____

E-Mail: _____

Heimatanschrift (bei Studierenden):

_____

_____

(Ort, Datum) (Unterschrift)

Zur Vereinfachung der Mitgliederverwaltung erteile ich **GeoComPass** eine jederzeit widerrufbare **ERMÄCHTIGUNG** zum **Einzug meines Jahresmitgliedsbeitrags****.

Bankinstitut: _____

Konto-Nr.: _____ BLZ: _____

Kontoinhaber: _____

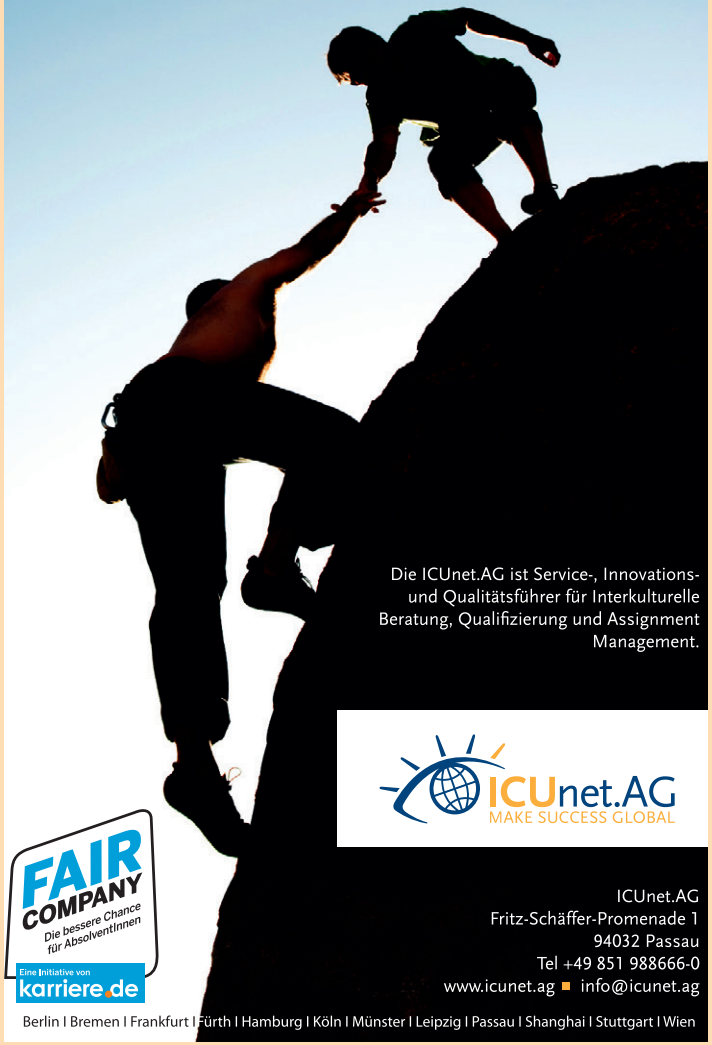
_____

(Ort, Datum) (Unterschrift)

** Bei Studierenden ist eine Einzugsermächtigung für den **Jahresmitgliedsbeitrag verpflichtend**.

Lust auf ein Abenteuer?

- Entdecke mit uns die Länder und Kulturen der Welt
- Sammle Arbeitserfahrung in einem internationalen Team
- Lerne Deutschlands führende interkulturelle Beratung kennen



Die ICUnet.AG ist Service-, Innovations- und Qualitätsführer für Interkulturelle Beratung, Qualifizierung und Assignment Management.

ICUnet.AG
MAKE SUCCESS GLOBAL

FAIR COMPANY
Die bessere Chance für AbsolventInnen
Eine Initiative von karriere.de

ICUnet.AG
Fritz-Schäffer-Promenade 1
94032 Passau
Tel +49 851 988666-0
www.icunet.ag ■ info@icunet.ag

Berlin I Bremen I Frankfurt I Fürth I Hamburg I Köln I Münster I Leipzig I Passau I Shanghai I Stuttgart I Wien